

## **Vermessungsschiff KOMET**

Das Vermessungsschiff KOMET wurde 1996 bis 1998 bei der Kröger-Werft in Schacht-Audorf gebaut, am 12. März 1998 von Astrid Henke, der Frau des damaligen Staatssekretärs im Bundesministerium für Verkehr, Hans-Jochen Henke, getauft und am 4. Dezember 1998 in Dienst gestellt.

### **Aufgaben**

Seevermessung, dabei überwiegend Auslotung der deutschen Küstengewässer in Nord- und Ostsee, um präzise und aktuelle Daten für die Seekarten, Sportbootkarten und weiteren nautischen Publikationen des BSH zu liefern. Bei Bedarf auch Wracksuche, Seevermessung in internationalen Küstengewässern, meereskundliche und nautisch-technische Untersuchungen.

Das BSH-Vermessungskonzept sieht systematische Wiederholungsvermessungen je nach den Gegebenheiten in Abständen von 1 bis 30 Jahren vor.

### **Konzeption**

Die KOMET hat 18 Mann Stammbesatzung und bietet Unterkunft für 6 Wissenschaftler/Techniker.

### **Vermessungstechnik**

Zur Vermessung stehen neben dem Mutterschiff 4 Vermessungsboote zur Verfügung. Die flachgehenden Alu-Boote sind komplett ausgerüstet mit Echoloten, Hubkompensatoren und Datenaquisitionsanlagen, so dass sie selbständig in flachen Gewässern (Seegatten, Watten und Uferzonen) operieren können.

Ein Vermessungsboot ist zusätzlich mit einer Fächerecholotanlage ausgerüstet. Auf der Brücke wird die Vermessung nach gleichem Prinzip betrieben, hier werden zusätzlich die Schiffsbewegungen, die Wasserschall-Geschwindigkeitsdaten sowie die Wasserstände an den Pegeln der Deutschen Küsten erfasst.

Im Vermessungsbüro werden die Daten bereinigt und zu topographischen Karten des Seegrundes verarbeitet – der Grundlage der späteren Seekarten.

### **Maschinen-Anlage**

|                 |                            |
|-----------------|----------------------------|
| Dieselmotoren   | 3                          |
| Nennleistung kW | 1350                       |
| Vortriebsanlage | 1 Festpropeller aus Bronze |
| Hilfsmaschinen  | 1                          |
| Pump-Jet        | 1000 kW                    |
| Heckstrahler    | 125 kW                     |

### **Navigations- und Vermessungseinrichtungen**

Tageslicht-Radaranlage  
ECDIS  
Radar- und Trackpilot  
Bahnführungssystem  
Doppler-Log  
EM-Log  
Mobile Side-Scan-Sonaranlage  
Objekt-Such-Sonar  
Vermessungslot  
Navigationslot  
Fächerlotanlage  
Seegangskompensator  
DGPS-Empfänger  
Pegeldatenfunk